Ressort: Gesundheit

Studie: Klimawandel könnte künftig mehr Hitzetote fordern

Offenbach, 15.07.2015, 15:10 Uhr

GDN - Der Klimawandel könnte künftig mehr Hitzetote fordern. In den Jahren 2000 bis 2010 war die Sterblichkeit aufgrund koronarer Herzkrankheiten während Hitzewellen im Mittel um zehn bis 15 Prozent erhöht, so das Eregebnis einer Studie des Deutschen Wetterdienstes (DWD) für das Umweltbundesamt (UBA. "In Zukunft erwarten wir bei fortschreitendem Klimawandel noch mehr, längere und intensivere Hitzewellen in Deutschland. Falls es nicht gelingt uns anzupassen, könnte dies bis zum Ende des Jahrhunderts zu einer Vervielfachung der hitzebedingten Sterblichkeit aufgrund von Herzkrankheiten führen", so Paul Becker, Vizepräsident des Deutschen Wetterdienstes.

Besonders betroffen seien ältere Menschen oder Personen, die an bestimmten chronischen Krankheiten leiden. "Tage mit raschen Temperaturänderungen gegenüber dem Vortag oder starken Temperaturschwankungen am gleichen Tag, werden mit einer erhöhten gesundheitlichen Belastung in Verbindung gebracht", sagte UBA- Präsidentin Maria Krautzberger. "Solche Tage werden in einem zukünftigen Klima häufiger auftreten." UBA und DWD rechnen damit, dass die Belastungen für die Gesundheit vermutlich in den heute bereits sehr warmen Gebieten im Süden und Westen Deutschlands am deutlichsten ansteigen werden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-57633/studie-klimawandel-koennte-kuenftig-mehr-hitzetote-fordern.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619